

Glosse zum Bundesfeiertag

# Der 1. August der Superlative

**Region** Der Schweizer Bundesfeiertag kommt in diesem Jahr mitten in die Olympischen Spiele zu liegen. Eine Möglichkeit, einen Marathon der etwas anderen Art zu wagen.

**Lea Chiapolini**

Es gibt wohl nur wenige, die am 1. August über den Tellerrand des eigenen Wohnorts hinausblicken. Die Bundesfeiern in der eigenen Gemeinde oder der eigenen Stadt sind Treffpunkt für viele stolze Eidgenossen.

Wenn im Nachbarort der interessantere Redner verpflichtet werden konnte, wird wohl eher enttäuscht der Mund gekräuselt, als tatsächlich ihm den Vorrang zu geben und die Kollegen vom heimischen Turnverein sitzen zu lassen. Die Schweiz zu feiern, heisst, die Heimat zu feiern. Und die liegt nun mal nicht im Nachbarort.

Doch es gibt auch andere. Jene, die vom «Schweizerpsalm»-Singen und Händeschütteln nicht genug haben können, und solche, die so viele politische Floskeln wie möglich hören wollen. Darum hier eine Alternative: ein Programm für den Bundesfeiertag der Superlative!

**Fehraltorf als Frühstarter**

Start ist bereits am 31. Juli im Heiget in Fehraltorf, wo in den Geburtstag der Schweiz hineingefeierte wird. Bevor am nächsten Tag die 733 Kerzli auf der Geburtstagsstorte der Helvetia ausgepusht werden, läutet Erkan Metschli-Roth (GLP), Statthalter und Bezirksratspräsident des Bezirks Pfäffikon, um 21 Uhr als erster Redner in der Region die Festivitäten ein.

Allzu langes Vorglühen liegt für den Partygänger aber nicht drin, denn am 1. August beginnt um 9 Uhr der Brunch auf dem Bergerhof in Maur. Dieser ist zwar à discrétion, aber da um 10.20 Uhr in Bauma der nächste Programmpunkt ansteht, müssen Kafi und Gipfeli schnell reingezischt werden – die Fahrt ins Tössstal dauert nämlich 30 Minuten.

In Bauma wartet der wohl prominenteste Redner in diesem Jahr: Alt Bundesrat Ueli Maurer (SVP) trägt seine Rede im Schulhaus Altlandenberg vor. Und für alle Ueli-Fans kommt hier noch eine gute Nachricht, denn der Hinwiler spricht am Abend gleich



Wie wäre es, in diesem Jahr auf fast zehn verschiedenen 1.-August-Feiern mit dabei zu sein? Archivfoto: Arthur Phildius

noch einmal vor lokalem Publikum, und zwar in Wila.

Danach geht es für den eingefleischten Eidgenossen in Pfäffikon weiter mit einer der wenigen Rednerinnen an diesem Tag – und dazu noch einer internationalen: Um 12.30 Uhr spricht Anna Walther, Bürgermeisterin von Schönaich aus Deutschland, der Partnerstadt von Pfäffikon, zur Bevölkerung. Spätestens nach ihren Worten kann die Schweizer Nationalhymne zum ersten Mal aus vollem Hals getrallert werden.

Die Feier auf der Seestrasse bietet zudem die Möglichkeit, sich in der Festwirtschaft zu verköstigen. Denn bei so viel Programm hält das Gipfeli aus Maur nicht lange an. Doch der Nachmittag bietet gleichzeitig auch etwas Zeit zum Verschnaufen – und um die ersten paar Bierli zu verarbeiten.

**Humor statt Politik**

An der nächsten Feier in Hittnau setzt man nicht auf Festreden,

sondern auf Lachmuskeln. Zirka um 14 Uhr tritt «dä Sepp» mit seinem Unterhaltungsprogramm im Kirchengemeindehaus Hittnau auf. Einen Katzensprung weiter wird es dann sportlich. Beim Skilift Steig in Bäretswil findet um 17 Uhr ein Wettkampf im Steinrossen statt.

Während Ueli Maurer nach Bauma noch eine Stippvisite für eine Rede in Flumserberg eingelegt hat, sollte er genau wie der patriotische Marathonläufer jetzt die Weiterfahrt nach Wila antreten. Um 20.30 Uhr hält Maurer dort seine dritte Rede. Ob der seit bald 24 Stunden feiernde Zuhörer bei diesem Vortrag Unterschiede zur ersten Rede ausmachen kann, hängt wohl eher von seinem Alkoholkonsum ab als den tatsächlich gesprochenen Worten.

Mit schwindendem Tageslicht verschiebt sich nun die Aufmerksamkeit sowieso vom gesprochenen Wort zur tänzelnden Flamme.

Je nachdem, wie lange die Rede von Maurer – oder die Aufmerksamkeit des Feiernden – dauert, liegt jetzt mit Bubikon noch die zweitletzte Station vor dem grossen Finale drin. Um 21.30 Uhr findet auf dem Schulareal Geissberg in Wolfhausen eine Feuershow statt.

Jetzt müssen allerdings Prioritäten gesetzt werden. Denn auf Bubiker Gemeindegebiet zu bleiben, ist für begeisterte Knallfrösche nicht empfehlenswert. Als erste Gemeinde in der Region hat Bubikon nämlich im Juni ein Verbot von lärmenden Feuerwerkskörpern angenommen. Drum husch nach Gossau gefahren. Dort wird um 22 Uhr als Abschluss der Feierlichkeiten ein grosses Feuerwerk gezündet.

Neunmal Happy Birthday Schweiz – wer diesen Marathon des Patriotismus tatsächlich bewältigt, hat sich einen Brückentag am 2. August definitiv verdient.

**Die Festreden in der Region im Überblick**

- Bäretswil: Nationalrat Benjamin Fischer (SVP), 20 Uhr, Skilift Steig
- Bauma: alt Bundesrat Ueli Maurer (SVP), 10.20 Uhr, Schulhaus Altlandenberg
- Bubikon: Nationalrat Erich Vontobel (EDU), 19.45 Uhr, Schulareal Geissberg, Wolfhausen
- Dübendorf: Finanzdirektor Ernst Stocker (SVP), 18.30 Uhr, Obere Mühle
- Dürnten: Nationalrat Markus Ritter (Die Mitte), 18 Uhr, Gemeindeparkplatz
- Egg: Stefan Heinzelmann (Podium Egg), 12.15 Uhr, Gärtnerei Egli
- Fällanden: Gemeindepräsident Tobias Diener (FDP), 19.45 Uhr, Schützenwiese
- Fehraltorf: Statthalter Erkan Metschli-Roth (GLP), am 31. Juli um 21 Uhr, Heiget
- Fischenthal: Inhaber der Bäckerei Voland René Schweizer, 11 Uhr, Drechslerei Kleinthal
- Gossau: Kantonsrat Harry Brandenberger (SP), 20 Uhr, Altrüti
- Greifensee: Kantonsrat Harry Brandenberger (SP), 11.30 Uhr, Garnhänki
- Grüningen: Volkswirtschaftsdirektorin Carmen Walker Späh (FDP), 19 Uhr, Ammentännli
- Hinwil: Kantonsrätin Claudia Hostenstein (GLP), 19.40 Uhr, Festplatz Schulhaus Meilwiese
- Hittnau: keine Rede
- Illnau-Effretikon: Kommandant Kantonspolizei Zürich Marius Weyeremann, 20 Uhr, Festzelt des Freilichtspiels Illnau
- Lindau: Stadtparlamentarierin Winterthur Romana Heuberger (FDP), 20.45 Uhr, Lindengüetli
- Maur: keine Rede
- Mönchaltorf: Kantonsrätin Sylvie Fee Matter (SP), 20.10 Uhr, Pavillon Silbergrueb
- Pfäffikon: Bürgermeisterin von Schönaich (D) Anna Walther, 12.30 Uhr, Seestrasse
- Rüti: Nationalrätin und Gemeindepräsidentin Yvonne Bürgin (Die Mitte), 13 Uhr, Zentrum Breitenhof
- Russikon: Schulpfleger Peter Minder (FDP), 20.30 Uhr, Riedhus
- Schlatt: abgesagt
- Schwerzenbach: Nationalrätin Barbara Steinemann (SVP), 11.30 Uhr, Fussballplatz Zimikerried
- Seegräben: Nationalrätin Yvonne Bürgin (Die Mitte), 11 Uhr, Wiese hinter dem Gemeindehaus
- Turbenthal: Gemeindepräsident René Gubler (FDP), 20 Uhr, Gmeiwerch
- Uster: Präsident SVP Schweiz Marcel Dettling, 11 Uhr, Stadtpark
- Volketswil: Kantonsrat und Fraktionspräsident Tobias Weidmann (SVP), 18 Uhr, Hutzen
- Wald: Nationalrat Martin Hübscher (SVP), 11.15 Uhr, Schwertplatz
- Wangen-Brüttisellen: Direktor des Bundesamts für Statistik Georges Ulrich, 18.15 Uhr, Kirchenplatz Wangen
- Weisslingen: ehemaliger Chefredaktor des «Zürcher Oberländers» Christian Brändli, 19 Uhr, Restaurant Freihof Neschwil
- Wetzikon: Kantonsrätin Tina Deplazes (Die Mitte), 18.15 Uhr, Rigiblick beim Bahnhof Emmetschloo
- Wila: alt Bundesrat Ueli Maurer (SVP), 20.30 Uhr, Restaurant Heubode, Manzenhub
- Wildberg: Nationalrätin Marionna Schlatter (Grüne), 20 Uhr, Obere Luegeten
- Zell: Gemeinderat Stefan Hochreutener (EVP), 18 Uhr, Wissen ob Langenhard

ANZEIGE

Angebot gültig bis 3. August

JEDE WOCHE ÜBER 2000 AKTIONEN



29.80 24 x 33 cl

20.80

**Feldschlösschen Original**



5.70 kg

4.50

**Ochsenherz-Tomaten**   
aus der Schweiz



42.20 kg

24.60

**Lachsfilet Royal frisch**  
aus Norwegen



40.- kg

32.80

**Rinds-Hohrücken frisch**   
aus der Schweiz



IHR EINKAUFSMARKT, OFFEN FÜR ALLE!  
Schlieren, Brüttisellen, Spreitenbach  
Donnerstag, 1. August: geschlossen